Tauwetter unter den Lichtern des Weihnachtsbaumes im Streit um den geplanten Steinbruch in Paudorf (Bez. Krems). Nach einem offenen Brief der mittlerweile drei Bürgerinitiati-

Stift Göttweig sucht Dialog im Steinbruchstreit

ven gegen den neuen Steinbruch lädt der Grundstückseigner, das Stift Göttweig, zum Gespräch. Prior Maximilian Krenn (Foto): "Es ist höchste Zeit, sich an einen Tisch zu setzen. Das Stift hat keinerlei Interesse, das Vertrauensverhältnis zu Paudorf zu belasten." Er gesteht auch ein, dass der Dialog schon früher hätte gesucht werden müssen. Das erste Gespräch soll nach den Feiertagen stattfinden. Die Gegner haben mittlerweile aber auch Umweltminister Niki Berlakovich aufgefordert, den Dunkelsteinerwald vor seiner



Zerstörung zu retten: "Bitte auch keine Windkraftwerke und Treibjagden!"

NiederösterreichHeute

13. 12. 2010